

## Sanela Ninković, LL.M.

Associate // Rechtsanwältin

sanela.ninkovic@rothorn.legal

t +41 (0)44 212 11 22

m +41 78 828 11 25

rothorn legal AG

Bahnhofstrasse 89 / Schützengasse 14

8001 Zurich



Sanela Ninković berät Schweizer und internationale Mandanten in komplexen Streitigkeiten mit besonderem Fokus auf internationale Schiedsverfahren sowie auf vertragliche und gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten.

Vor ihrer Tätigkeit bei rothorn legal hat Sanela bei führenden Grosskanzleien in Zürich ihr Rechtsanwaltspraktikum absolviert und als Associate bei einer internationalen Wirtschaftskanzlei in Belgrad gearbeitet. Sie war zudem als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Europa-Institut der Universität des Saarlandes in Saarbrücken tätig und hat ein Praktikum bei der Europäischen Kommission in Brüssel absolviert.

Sanela spricht Deutsch, Englisch und Serbokroatisch.

### Erfahrung

- Vertretungen von multinationalen Baukonzernen in mehreren internationalen Schiedsverfahren betreffend komplexe Baustreitigkeiten
- Tätigkeit als Administrative Secretary in mehreren internationalen Schiedsverfahren
- Beratung und Vertretung von Mandanten aus verschiedenen Industrien bei mehreren nationalen und multinationalen Zusammenschlussmeldungen an die Wettbewerbsbehörden in Serbien und Bosnien und Herzegowina
- Beratung von Mandanten zu verschiedenen Kartellrechtsaspekten und Umsetzung von Kartellrechts-Compliance-Programmen für Unternehmen in Serbien und Bosnien und Herzegowina

### Ausbildung

- Master of Law, Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Universität Zürich (Schweiz)
- LL.M. "Europäisches und Internationales Recht", Europa-Institut, Universität des Saarlandes (Deutschland)
- Bachelor of Laws, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Universität Banja Luka (Bosnien und Herzegowina)



## Veröffentlichungen

- Mitarbeit an Voser/Girsberger, International Arbitration: Comparative and Swiss Perspectives, 4. Auflage, Zürich: Schulthess, Baden-Baden: Nomos, 2021
- Judicial Review of Arbitral Awards and Parties' Right to Expand it, Zeitschrift für Europarechtliche Studien 04/2014

